

Neue Veröffentlichung

Human-in-the-Loop in der Hochschullehre

Zwischen technischer Outputkontrolle und konzeptioneller Lernraumgestaltung

Hinweis: Dieses Dokument enthält keinen Volltext des Artikels und ersetzt nicht die Originalpublikation. Es dient ausschließlich als bibliografischer Hinweis mit Abstract und Zitierempfehlung. Der Originalbeitrag ist über die unten angegebene Quelle verfügbar.

Abstract

Der Beitrag diskutiert das Konzept Human-in-the-Loop im Kontext generativer KI in der Hochschullehre. Ausgehend von der zunehmenden Verfügbarkeit KI-basierter Systeme wird gefragt, wie pädagogische Verantwortung organisiert werden kann, wenn Lernprozesse, Rückmeldungen und Aufgabenformate algorithmisch mitgestaltet werden.

Die Autor:innen argumentieren, dass Human-in-the-Loop in der Hochschullehre weniger als permanente Kontrolle einzelner KI-Outputs verstanden werden sollte. Entscheidend ist vielmehr die konzeptionelle Gestaltung der Bedingungen, unter denen KI-gestützte Lernprozesse stattfinden. Die Rolle der Lehrenden verschiebt sich damit von unmittelbarer Outputüberwachung hin zur didaktischen Strukturierung hybrider Lernräume, Aufgaben, Regeln, Interaktionen und Bewertungssettings.

Im Mittelpunkt steht insbesondere der Einsatz KI-basierter Lernagenten. Diese können Studierende beim Verstehen von Konzepten unterstützen, Rückmeldungen geben und Lernprozesse strukturieren. Zugleich bleibt professionelle pädagogische Verantwortung an menschliche Urteilskraft, fachliche Einordnung und die Gestaltung geeigneter Lernarchitekturen gebunden.

Zitierhinweis

Eder, Thomas; Schug, Jonas; Daniel, Carolin (2026): *Human-in-the-Loop in der Hochschullehre. Zwischen technischer Outputkontrolle und konzeptioneller Lernraumgestaltung*. In: *Forum Wissenschaft*, 43. Jahrgang, Nr. 2, Juni 2026, S. 9-12.

Originalquelle

Der Originalbeitrag ist online verfügbar über die Website von Forum Wissenschaft / BdWi:

<https://www.bdwi.de/show/11309407.html>

Schlagworte

Generative KI; Hochschullehre; Human-in-the-Loop; KI-basierte Lernagenten; didaktische Gestaltung; hybride Lernräume; pädagogische Verantwortung

Kontakt: DigiTeach-Institut der Hochschule Bochum